

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

**Bürgereingabe gemäß § 24 GO - Verschönerung des Platzes Kalker Markt/Spielplatz
AZ: 02-1600-119/18**

Beschlussorgan

Bezirksvertretung 8 (Kalk)

| Gremium | Datum |
|----------------------------|------------|
| Bezirksvertretung 8 (Kalk) | 08.11.2018 |

Beschluss:

Die Bezirksvertretung dankt den Petentinnen und Petenten für ihre Eingabe und nimmt diese zur Kenntnis.

Die Bezirksvertretung Kalk folgt der fachlichen Einschätzung der Verwaltung, wonach die bereits erfolgten verkehrsberuhigenden Maßnahmen im Umfeld des Platzes nur im Rahmen eines politischen Auftrages an die Verwaltung erweitert werden können, da für eine solche weitgehende bauliche Straßenumgestaltung aufgrund der örtlichen Gegebenheiten ein hoher baulicher Aufwand erforderlich ist. Bezüglich der von den Petentinnen und Petenten genannten Geschwindigkeitsüberschreitungen beschließt die Bezirksvertretung, dass die Verwaltung die Durchführung von Geschwindigkeitsmessungen beauftragt und die Bezirksvertretung unaufgefordert über die Ergebnisse informiert.

Die Bezirksvertretung beschließt weiterhin zu prüfen, inwiefern es sinnvoll und möglich ist, die Montage von Doppelholmsperren an den beiden Eingängen vorhandenen Poller des in Nord-Süd-Richtung den Spielplatz querenden Verbindungswegs durch Holmsperren zu ersetzen. Sie folgt aber der Einschätzung der Verwaltung, dass die Pflanzung eines Baumes auf dem Weg aus Gründen der Nutzbarkeit des Weges für Pflegefahrzeuge etc. nicht möglich ist. Die Bezirksvertretung begrüßt, dass der neben dem Verbindungsweg auf dem Spielplatz stehende Leuchtmast mit einem neuen Modul ausgestattet wird, welches die individuelle Steuerung und die Abschaltung der Leuchte ab 22:00 Uhr ermöglicht.

Die Bezirksvertretung Kalk folgt weiterhin der Einschätzung der Verwaltung, dass den von den Petentinnen und Petenten beschriebenen Problemen hinsichtlich der Einhaltung der Kölner Stadtordnung auf dem Spielplatz weiterhin mit einer verstärkten Präsenz des Ordnungsamtes und einer hohen Kontrolldichte im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten zu verschiedenen Tageszeiten begegnet werden muss, um Verstöße mit ordnungsbehördlichen Maßnahmen ahnden zu können. Das von den Petentinnen und Petenten angeregte Aufstellen weiterer Mülleimer wird nicht befürwortet. Die Bezirksvertretung bitte zudem zu prüfen, inwieweit außerhalb des Spielplatzes Hundekottütenspende angebracht werden können.

Die Bezirksvertretung befürwortet, dass die Verwaltung Bedarf und Möglichkeiten der Herrichtung zusätzlicher Fahrradabstellanlagen im Randbereich des Platzes prüft.

Begründung:

Die Petentinnen und Petenten bedanken sich für die in diesem Jahr erfolgte Aufwertung des Spielangebotes auf dem öffentlichen Spielplatz Kalk Markt. Des Weiteren geben sie Anregungen zur Verbesserung der Gesamtsituation im Umfeld des Spielplatzes.

Sie beklagen, dass sich Autofahrer*innen in den angrenzenden verkehrsberuhigten Zonen nicht an die Geschwindigkeitsbegrenzungen halten, sodass für Kinder gefährliche Situationen entstehen, und wünschen darüber hinaus die Einrichtung weiterer verkehrsberuhigter Zonen im nahen Umfeld.

Weiterhin wird darum gebeten, dass der über den Spielplatz führende Verbindungsweg durch ein Drängelgitter oder ähnliches abgesperrt sowie auf dem Weg ein Baum gepflanzt und mit einer Rundbank umgeben wird, um das unerlaubte Befahren des Weges mit Fahrrädern oder Mopeds zu erschweren. Außerdem wird angeregt, dass die neben dem Verbindungsweg stehende Leuchte nach 22 Uhr abgeschaltet wird, um die Attraktivität des Platzes als Aufenthaltsort in den Nachtstunden zu verringern.

Zur Durchsetzung des Verbots, auf dem Spielplatz zu rauchen, Hunde mitzuführen und außerhalb von Müllbehältern Müll zu entsorgen, wird darüber hinaus darum eine verstärkte Präsenz des Ordnungsamtes gewünscht, um entsprechende Verstöße ahnden zu können. In diesem Zusammenhang wird auch um das Aufstellen weiterer Mülleimer sowie Hundekottütenspender gebeten. Weiterhin wird angeregt, dass der Spielsand gelegentlich gesiebt wird, um gröbere Verunreinigungen wie Glasscherben, Zigarettensammel oder Spritzen zu entfernen.

Außerhalb des Spielplatzes im Randbereich des Platzes werden zudem Fahrradabstellplätze gewünscht, wo Fahrräder angeschlossen und abgestellt werden können.

Der Spielplatz Kalk Markt ist allseits von der Straße „Markt“ umgeben. Der südlich und westlich des Spielplatzes verlaufende Teil dieser Straße ist bereits als verkehrsberuhigter Bereich ausgewiesen, der nördlich und östlich liegende Teil liegt innerhalb der Tempo 30-Zone und ist somit ebenfalls verkehrsberuhigt. Aufgrund seiner baulichen Eigenschaften kann dieser Straßenabschnitt nicht als verkehrsberuhigter Bereich ausgewiesen werden, da hier erst die entsprechenden Voraussetzungen geschaffen werden müssten. In verkehrsberuhigten Bereichen sind beispielsweise alle Verkehrsteilnehmer im Mischverkehr zu führen, sodass zunächst alle Gehwege, mehrere Stellplätze etc. zurückgebaut werden müssten. Aufgrund des hohen baulichen Aufwandes ist für eine solche weitgehende bauliche Straßenumgestaltung in jedem Fall ein politischer Auftrag an die Verwaltung erforderlich. Bezüglich der von den Petentinnen und Petenten genannten Geschwindigkeitsüberschreitungen kann die Verwaltung erst auf der Grundlage der Ergebnisse beauftragter Geschwindigkeitsmessungen Handlungsempfehlungen aussprechen.

Der Spielplatz Kalk Markt verfügt über insgesamt fünf Eingänge. In Nord-Süd-Richtung wird der Spielplatz von einem Verbindungsweg durchquert, der Teil des öffentlichen Wegenetzes ist. Inwiefern es sinnvoll und möglich ist, die hier vorhandenen Poller durch Doppelholmsperren zu ersetzen, wird noch geprüft. Die Pflanzung eines Baumes mit einer Rundbank kann auf diesem Weg nicht erfolgen, da der Weg in voller Breite u. a. als Pflegezufahrt zur Verfügung stehen muss. Der neben dem Verbindungsweg stehende Leuchtmast wird zeitnah mit einem neuen Modul ausgestattet, welches die individuelle Steuerung und die Abschaltung der Leuchte ab 22:00 Uhr ermöglicht.

Der Spielplatz Kalk Markt wird bereits seit Monaten im Rahmen der Kapazitäten des Ordnungsdienstes in hoher Kontrollichte zu verschiedenen Tageszeiten (auch in den Abendstunden und an Wochenenden) ordnungsbehördlich überprüft. Eine Ahndung von Verstößen auf öffentlichen Spielplätzen kann jedoch nur erfolgen, wenn Ordnungswidrigkeiten wie das Befahren mit Fahrrad oder Motorroller, das Entsorgen von Müll außerhalb von Müllbehältern, der Konsum von Alkohol, Drogen oder Tabakwaren, das Mitführen von Hunden, das Verrichten der Notdurft etc. im Beisein der Ordnungskräfte begangen werden und somit die Feststellung der verantwortlichen Person möglich ist. Insbesondere bei erheblichen Verunreinigungen werden die Abfallwirtschaftsbetriebe zwecks Durchführung einer zeitnahen Säuberung informiert. Im Übrigen wird der Spielplatz turnusmäßig einmal wöchentlich montags gereinigt, darüber hinaus bei Bedarf zusätzlich bis zu fünfmal wöchentlich. In diesem Zusammenhang wird auch grober Unrat aus dem Sand entfernt. Auch die Mitarbeiter des Amtes für Landschaftspflege und Grünflächen entsorgen im Rahmen ihrer turnusmäßigen Rundgänge gegebenenfalls gröbere Verunreinigungen wie Glas und Spritzen. Das Sieben des Spielsandes kann allerdings

nur in zweijährigem Turnus geleistet werden. Da die vorhandenen Papierkörbe nicht gut angenommen werden - der Abfall wird häufig nicht in die Abfallbehälter entsorgt, obwohl diese noch Platz bieten -, und vor dem Hintergrund, dass im Umfeld auch immer wieder Hausmüll über die öffentlichen Papierkörbe entsorgt wird, erscheint das Aufstellen zusätzlicher Müllabfallbehälter nicht zielführend. Die gewünschten Hundekottütenspenden können nur außerhalb des Spielplatzes angebracht werden, da das Mitführen von Hunden auf Spielplätzen gemäß Kölner Stadtordnung grundsätzlich nicht gestattet ist.

Seitens der Verwaltung wird geprüft, inwiefern im Bereich des Kalker Markt außerhalb des Spielplatzes zusätzliche Fahrradabstellanlagen geschaffen werden können. In diesem Zusammenhang ist zunächst eine Bedarfs- und Standortuntersuchung erforderlich.